



Exkursion in den Nationalpark Unteres Odertal „Unser Wasser als Lebensgrundlage erhalten“

Leitung: Dr. Jana Chmielecki, Nationalparkverwaltung



27. September 2025

Treffpunkt: 8.30 Uhr

Vor dem S-Bahnhof Bernau-Friedenstal
Rückkehr ca. 16.30 Uhr

Ein nachhaltiges Wassermanagement im Unteren Odertal ist entscheidend, um trotz zunehmender Trockenphasen und veränderter Niederschlagsmuster die Feuchtgebiete als Lebensräume für seltene Tier- und Pflanzenarten zu erhalten.

Angesichts des Klimawandels hilft eine gezielte Steuerung des Wasserhaushaltes dabei, Hochwasser- und Dürrefolgen abzumildern und die ökologische Vielfalt zu sichern.

Wir laden Sie ein, mit uns diese spannende Region zu erkunden.

Die Teilnahme ist kostenlos,
eine Spende ist erwünscht.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Reservierung möglich unter:
bund.barnim-sued@bund.net

oder 0178 2001885

<https://barnimdenktweiter.de/>



Tagesablauf:

- 10 Uhr – Besucherinformationszentrum Criewen;
Einführung in den Nationalpark
- 11 Uhr – zweistündige einfache Wanderung zum Polder A
- 13 Uhr – Mittagspause
- 13:30 Uhr – 90-minütige leichte Wanderung von Polder 10
zu Polder B durch die Aue

Anschließend Rückfahrt

Bitte bringen Sie Verpflegung mit.

Wasser, mit und ohne Kohlensäure, ist an Bord.

Bitte denken Sie an festes Schuhwerk und
ggf. wetterfeste Kleidung.

Vormittag:

- Der Auennationalpark Unteres Odertal (Überblick,
Ökosysteme, Management)
- Schutzzonen, Eigentümerstruktur, Geschichte des NLP
- Wassermanagement, Polderöffnungszeiten, Staubeirat
usw.
- Grünlandmanagement und Lebensraumtypen
- Auengewässer, Goldalge (*Prymnesium parvum*)
- Klimawandel

Nachmittag:

- Prozessschutz im Polder 10
- Renaturierungsmaßnahmen
- Geplante ganzjährige Öffnung

